

Nähanleitung Klappmaulpuppe „Monsterpuppe“

Vorbereitung

1. Vliseline 200 H auf die linke Stoffseite des Nickstoffes aufbügeln
2. Die Schnittmuster für alle Teile, (einschließlich der Zunge) mit Ausnahme der Hände und des Mundes, auf die linke Stoffseite des Stoffes mit allen Markierungen übertragen und ohne Nahtzugabe zuschneiden. Bei dem Zuschnitt des Flauschmohairs (Fellstoff) darauf achten, dass die Schere möglichst nicht die Haare mit abschneidet.
3. Hände auf die linke Seite vom Flauschmohair übertragen und den Stoff grob viereckig zuschneiden.
Pro Hand ein entsprechend gleich großes Stück Nickstoff zuschneiden.
4. Der Nickstoff für den Mund wird doppelt genäht, damit er nicht so leicht durchscheuert. Für die Mundteile den roten Nickstoff doppelt legen (li. auf li. - die rechte Stoffseite liegt oben) und das Schnittmuster zwei Mal auf der rechten Stoffseite aufmalen. Wer möchte, kann eine Pappeinlage in den Mund schieben. Dafür das entsprechende Schnittmuster zwei Mal auf Pappe übertragen und ausschneiden.

Nähen

1. Gesicht:
Bei beiden zugeschnittenen Teilen den Einschnitt für den Mund machen. Teile rechts auf rechts aufeinander stecken und an der gestrichelten Linie zusammennähen. Markierung für die Augen anbringen.
2. Mund:
Den Mund (Stoff liegt doppelt, rechte Seite oben) auf der aufgemalten Linie so weit zusammennähen, dass die Pappscheibe noch dazwischen gefügt werden kann. Pappscheibe einlegen. Restnaht schließen. Entlang der Naht ausschneiden. Zunge 2 x gggl. rechts auf rechts entsprechend der gestrichelten Linie zusammennähen und wenden.

Zunge auf ein Mundteil (rechte Seite) legen - die Wendeöffnung der Zunge liegt am Rachenrand an – und dort eine Zungenseite festnähen. Anschließend das gleiche mit dem anderen Mundstück wiederholen. Die Wendeöffnung der Zunge bleibt offen und wird nicht mit zugenäht.

Nun werden die Rachennähte(gestrichelte Linie) geschlossen. Beide Mundteile zuklappen, die Zunge liegt jetzt innen. Beim Zusammennähen der Mundteile die Zunge aussparen, so bleibt sie bespielbar. Den ganzen Mund auf rechts wenden und von hinten (Gesicht linke Seite) durch die Gesichtsöffnung für den Mund durchschieben und Ober- und Unterlippe entsprechend an das Gesicht annähen.

Nähanleitung Klappmaulpuppe „Monsterpuppe“

3. Augen:
Die Sicherheitsaugen an den vorher markierten Stellen anbringen.
4. Handeinsatz
Das rote Stoffteil für den Handeinsatz mit der rechten Stoffseite auf die Unterlippenkante (linke Stoffseite Mund) stecken und festnähen, dann das gelbe Stoffteil für den Handeinsatz an die Oberlippenkante stecken und festnähen. Anschließend die beiden Stoffteile aufeinander stecken - beide Teile des Handeinsatzes liegen nun rechts auf rechts aufeinander. Seitennähte Handeinsatz so weit wie möglich schließen.
5. Haare
Den Stoff rechts auf rechts legen, die Mohairfasern beim Zusammenstecken nach innen schieben, damit sie nicht mit eingenäht werden und beide Teile entsprechend der gestrichelten Linie zusammennähen. Gesicht und Haare rechts auf rechts zusammenstecken und zusammennähen.
6. Den gelben Teil des Handeinsatzes, der mit einem Ende an der Oberlippe befestigt ist, mit dem anderen Ende an die Haare nähen. (Ausschnitt Handeinsatz).
7. Kopf auf rechts wenden und locker mit Schafwolle füllen.
8. Ohren:
Die Ohren rechts auf rechts zusammenstecken, zusammennähen, Wendeöffnung offen lassen. Ohren wenden. Auf den Kopf stecken und mit der Hand annähen.
9. Ärmel und Hände:
Hände gggl. 2 x Flauschmohair und 2 x Nickstoff re. auf re. aufeinander stecken und entlang der gestrichelten Linie zusammennähen, dann erst entlang der Naht zuschneiden. Je Handrücken (Flauschmohair) werden 10 cm Gummiband auf die linke Stoffseite, dort wo später der Ärmel angesetzt wird, aufgenäht. Anschließend Hände auf rechts wenden.

Pro Ärmel werden ein großes und ein kleines Stück benötigt. Weil der Stoff zum Nähen zu dick wird, müssen entlang der Kanten die Mohair-Fasern vorsichtig eingekürzt werden. Die Fasern an der Kante, an der die Hand angenäht wird, bleiben aber lang. Anschließend bei jedem Teil die Seiten mit den gekürzten Kanten ca. 1 cm umschlagen und festnähen. Je ein großes und ein kleineres Ärmelteil rechts auf rechts aufeinander stecken (beginnend an der ungesäumten Kante) und die Seitennähte schließen. Den Ärmel so hinlegen, dass das größere Ärmelteil oben liegt und den überstehenden, nicht doppelt liegenden Stoff ca. 5 cm umschlagen. Bei dem umgeschlagenen Bereich liegt der Stoff nun links auf links und diesen Umschlag an den Seiten festnähen. Die auf rechts gewendeten Hände so in den Ärmel schieben, dass das kürzere Ärmelteil an den Handrücken (Handteil mit Gummiband) gesteckt werden kann und Hände und Ärmel zusammennähen.

Nähanleitung Klappmaulpuppe „Monsterpuppe“

10. Körper

Auf das Vorderteil linke Stoffseite, die Schablone für den Ausschnitt legen und aufzeichnen. Vorsichtig ca. 1 cm nach innen versetzt, entlang der Linie ausschneiden. Den zugeschnittenen gelben Baucheinsatz mit Stecknadeln feststecken und festnähen. Die Ärmel auf das Vorderteil legen und feststecken, der Daumen der Hand zeigt nach oben und die kürzere Ärmelseite ist sichtbar. (Achtung, nicht vertauschen!) beide Ärmel an das Vorderteil festnähen.

Vorder- und Rückenteil des Körpers rechts auf rechts zusammenstecken. Die Arme liegen jetzt innen (am besten durch die Halsöffnung nach oben schieben). Dann die Seitennähte schließen Die Naht im Schritt schließen. Körper auf rechts wenden.

11. Kopfvorderseite an das Vorderteil Körper feststecken und festnähen. Schulternähte schließen. Mit einer Stecknadel die Mitte des Handeinsatzes kennzeichnen und mit der Hand an den Ausschnitt im Rückenteil annähen. Zum Schluss die noch offenen Stellen bei den Haaren und an den Schultern schließen. Körper locker mit Schafwolle durch die Beinöffnungen füllen.

12. Beine und Füße:

Beinteile je 2 x ggggl. aufeinander stecken und die Seitennähte schließen. Fußsohle einpassen und festnähen. Stoff wenden, mit Schafwolle fest stopfen, dabei einen Kochlöffelstiel zur Hilfe nehmen. Nur bis ca. 5 cm unterhalb der Beinöffnung stopfen. Am oberen Beinrand den Flauschmohair einkürzen. Vordere und hintere Naht aufeinanderlegen, zusammenstecken und zusammennähen. Die fertigen Beine per Hand in die Beinöffnungen der Puppe nähen.